



Sie befinden sich hier: [Startseite](#) > [Bürgerservice](#) > [Newsletter](#) > **Liste Newsletter**

09.07.2021 - Newsletter der Bayerischen Staatsregierung

Bayerische Staatskanzlei

Bayerischer Verdienstorden



(08.07.2021) Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL, hat am 8. Juli 2021 im Antiquarium der Münchner Residenz den Bayerischen Verdienstorden ausgehändigt. Der Bayerische Verdienstorden ist durch das Gesetz über den Bayerischen Verdienstorden vom 11. Juni 1957 geschaffen worden. Er wird „als Zeichen ehrender und dankbarer Anerkennung für hervorragende Verdienste um den Freistaat Bayern und das bayerische Volk“ verliehen. Eine Besonderheit des

Bayerischen Verdienstordens ist, dass die Zahl der lebenden Ordensträger auf 2.000 begrenzt ist.

[zur Fotoreihe](#) [zum Video auf YouTube](#) [zum Video „Bayerischer Verdienstorden für Hannelore Kiethe von der Münchner Tafel“ auf YouTube](#)

Memorandum of Understanding zwischen MT Aerospace und Boeing unterzeichnet



(07.07.2021) Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL, hat am 7. Juli 2021 die MT Aerospace AG in Augsburg anlässlich der Unterzeichnung des Memorandums of Understanding zwischen der MT Aerospace AG und Boeing Deutschland GmbH besucht. Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL: „Ermutigendes Signal US-bayerischer Partnerschaft. Bayern baut mit an neuer Superrakete und ist Top-Standort in Europa. Wir investieren auch in Experten von morgen.“

[zur Fotoreihe](#)

10 Jahre Generalkonsulat des Staates Israel in München



(07.07.2021) Am 7. Juli 2021 hat das Generalkonsulat des Staates Israel in München sein zehnjähriges Bestehen im Prinz-Carl-Palais gefeiert. Ministerpräsident Dr. Markus Söder, MdL, sprach zum Jubiläum eine Grußbotschaft. Eine weitere Rede hielt die Generalkonsulin des Staates Israel, Sandra Simovich. Die Schlussworte trug nach einer von Andreas Bönnte moderierten Podiumsdiskussion die Staatsministerin für Europaangelegenheiten und Internationales, Melanie

Huml, MdL, vor.

[zur Fotoreihe](#)

Bayern gründet Stiftung zu Förderung des internationalen Jugendaustauschs / Bayerns Ministerin für Internationales, Melanie Huml: „Wichtigstes Instrument für den Erwerb interkultureller Kompetenz“



(07.07.2021) Junge Menschen aus Bayern sollen die Möglichkeit erhalten, während ihrer Schul- und Ausbildungszeit die Welt kennenzulernen. Mit diesem Ziel hat das bayerische Kabinett am 6. Juli 2021 die Gründung der Stiftung „Jugendaustausch Bayern“ beschlossen. Die Stiftung will die Träger des Jugendaustausches in Bayern zusammenführen, unterstützen sowie in ausgewählten Einzelprojekten und Programmen fördern.

[zur Pressemitteilung](#)

[zum Video auf YouTube](#)

[zur Fotoreihe](#)

[zur Stiftung „Jugendaustausch Bayern“](#)

Bericht aus der Kabinettsitzung vom 6. Juli 2021

(06.07.2021) 1. Bayern unterstützt Träger von Schulen und Kitas bei der Beschaffung mobiler Luftfilter / Förderung der Beschaffungskosten mit bis zu 50 Prozent / Insgesamt über 190 Mio. Euro zusätzliche Fördermittel für über 100.000 Räume / 2. Bayern erweitert Corona-Teststrategie an Schulen für das kommende Schuljahr / PCR-Pool-Tests als neuer Baustein für Grundschulen / 3. Staatsregierung bringt bundesweit erstes Digitalgesetz auf den Weg /

Modernisierung von Verwaltung und digitalem Zusammenleben im Freistaat / Festschreibung digitaler Rechte von Bürgerinnen und Bürgern / Gesetzentwurf für Bayerisches Digitalgesetz geht in Verbändeanhörung

[zum Bericht](#) [zum Video \(Langversion\) auf YouTube](#) [zum Video in Gebärdensprache auf YouTube](#) [zum Kurzvideo auf YouTube](#) [zur Fotoreihe](#)

Bayerisches Staatsministerium des Innern, für Sport und Integration**Bayerns Innenminister Joachim Herrmann zieht positive Sicherheitsbilanz zu EM-Spielen in München: Weitgehend ruhiger Verlauf – Dank an die Einsatzkräfte**

(03.07.2021) Bayerns Innenminister Joachim Herrmann zieht nach dem letzten Spiel der UEFA Fußball-Europameisterschaft in der Fußball-Arena in München am 2. Juli 2021 eine insgesamt positive Sicherheitsbilanz: „Die vier Spieltage in München sind Dank des umsichtigen und professionellen Verhaltens der Einsatzkräfte weitgehend ruhig verlaufen.“ Für Herrmann hat sich das im Vorfeld mit der Landeshauptstadt und der Berufsfeuerwehr München entwickelte und auch auf die Corona-Bedingungen angepasste Einsatzkonzept bewährt.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Wohnen, Bau und Verkehr

Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer: „100 Millionen Euro für 279 Gemeinden in Bayern“ / Freistaat unterstützt mit Sonderfonds „Innenstädte beleben“ Städte, Märkte und Gemeinden bei der Stärkung und Erhaltung ihrer Ortskerne / Kommunen in ganz Bayern erhalten in diesem Jahr einmalig 100 Millionen Euro / Liste mit allen geförderten Maßnahmen in Bayern anbei

(09.07.2021) „Die Corona-Pandemie hat die Innenstädte und Ortskerne vor große Herausforderungen gestellt. Deswegen haben wir den Sonderfonds „Innenstädte beleben“ aufgelegt. Ich freue mich, dass wir damit unsere Städte, Märkte und Gemeinden einmalig mit 100 Millionen Euro bei der Stärkung und Erhaltung ihrer Ortskerne unterstützen können“, so Bayerns Bauministerin Kerstin Schreyer.

zur Pressemitteilung

Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer: „Flughafen ist für steigende Passagierzahlen nach Corona gut gerüstet“ / Mehr Sicherheit und Komfort bei Gepäck-Kontrollen / 3D-Ansicht durch Computertomographie-Technik / Biometrische und kontaktlose Bordkartenkontrolle

(08.07.2021) Das Verkehrsaufkommen am Münchner Flughafen steigt wieder. Allein am 8. Juli 2021 standen 465 Flüge von und zu 124 verschiedenen Zielen weltweit auf dem Programm. Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer hat sich deshalb gemeinsam mit Flughafen-Chef Jost Lammers ein Bild von den Sicherheitskontrollen am Flughafen gemacht. Seit 2019 sind dort Computertomographen (CT) mit modernster Technik im Einsatz, die eine schnellere und komfortablere Abfertigung bei zeitgleicher Erhöhung des Sicherheitsniveaus möglich machen.

zur Pressemitteilung

Verkehrsentlastung der Stadt Arnstein rückt näher / Staatliches Bauamt Würzburg beantragt Planfeststellung für den Abschnitt von Müdesheim bis zur B 26a bei Arnstein / Verkehrsentlastung von Arnstein und bessere Anbindung an das Autobahnnetz / Geschätzte Baukosten von rund 80 Millionen Euro

(07.07.2021) Gute Nachrichten für die Bürgerinnen und Bürger der Stadt Arnstein im unterfränkischen Landkreis Main-Spessart: Das Staatliche Bauamt Würzburg hat die Planfeststellung für den Bau der ersten acht Kilometer der geplanten Bundesstraße 26 neu zwischen Arnstein und Müdesheim bei der Regierung von Unterfranken beantragt. Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer freut sich, dass die Verkehrsentlastung von Arnstein damit einen weiteren Schritt näher rückt: „Die B 26n wird Arnstein deutlich vom Verkehr entlasten. Außerdem binden wir die Region damit besser an das Fernstraßennetz an.“

zur Pressemitteilung

Auf alten und neuen Radwegen durch Bayern: Sichere und durchgängige Radverkehrsnetze als Grundlage für mehr Radverkehr / Verkehrsministerium und Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen unterstützen Kommunen bei der Planung von Radnetzen / Verkehrsministerin Schreyer: „Wir wollen, dass noch mehr Menschen Fahrradfahren!“

(06.07.2021) Der Freistaat Bayern und die Arbeitsgemeinschaft fahrradfreundliche Kommunen (AGFK) machen sich für bessere Radverkehrsnetze in Bayern stark: Auf der digitalen 7. Bayerischen Fachtagung Radverkehr haben Expertinnen und Experten am 6. Juli 2021 über neueste Entwicklungen im Freistaat informiert und Praxisbeispiele aufgezeigt. „Wir wollen, dass mehr Menschen das Fahrrad auch im Alltag nutzen“, betonte Bayerns Verkehrsministerin Kerstin Schreyer in ihrem Grußwort.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Verkehrsministerium und DB Station&Service unterzeichnen Vereinbarung zur Koordination der Hilfeleistungen für mobilitätseingeschränkte Reisende / Koordination der Hilfeleistungen für mobilitätseingeschränkte Reisende von 2022 bis 2024 in neuer Hand / DB Station&Service künftig zentrale Ansprechpartnerin / Freistaat beteiligt sich mit rund 1,7 Millionen Euro

(05.07.2021) Der Freistaat Bayern und die DB Station&Service AG haben eine Vereinbarung zur Fortführung der Leistungen der Mobilitätsservice-Zentrale im bayerischen Schienenpersonennahverkehr unterzeichnet. Bislang war dafür DB Vertrieb zuständig. Die DB Station&Service wird diesen Service künftig auf alle Bahnverbindungen in Bayern ausweiten und parallel auch für den Schienenpersonenfernverkehr gewährleisten.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium der Justiz

Strafbare Inhalte auf Schülerhandys / Bayerns Justizminister Eisenreich präsentiert Aufklärungskampagne in Franken / Eisenreich: „Wir wollen Schüler vor Straftaten und Strafverfahren schützen“

(05.07.2021) Hakenkreuze, Gewaltvideos und kinderpornografische Bilder: In den vergangenen Jahren gab es an bayerischen Schulen vermehrt Fälle, in denen strafbare Inhalte über Netzwerke und Chats verbreitet wurden. Bayerns Justizminister Georg Eisenreich: „Unsere Staatsanwältinnen und Staatsanwälte werden immer häufiger mit solchen Inhalten auf Schülerhandys konfrontiert. 2019 wurden in Bayern 39 Jugendliche bzw. Heranwachsende (im Alter von 14 bis 20 Jahren) verurteilt, weil sie kinderpornografische Inhalte verbreitet, erworben oder besessen haben. Dabei sind sich die Schülerinnen und Schüler oft gar nicht bewusst, wie schnell sie sich strafbar machen können und was die Folgen sind.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Unterricht und Kultus

Kultusminister Piazolo: „Präsenzunterricht sichern – zusätzliche Einstellungsperspektiven für junge Lehrkräfte schaffen“ / Lehrerreserve wird mit über 200 neuen Stellen ausgebaut – Fortsetzung des Team- und Aushilfskräfteprogramms mit 800 Stellen

(09.07.2021) Der Freistaat Bayern baut seine Lehrerreserve an den verschiedenen Schularten weiter aus. Kultusminister Michael Piazolo: „Zu den bereits vorhandenen Stellen der Lehrerreserve kommen im Schuljahr 2021/2022 weitere 221 Vollzeitlehrerstellen für die verschiedenen Schularten dazu. Wir treffen damit Vorsorge – auch für den Fall, dass wegen Corona nicht alle Lehrkräfte im Präsenzunterricht eingesetzt werden können. Und wir bieten damit jungen Lehrkräften zusätzliche Einstellungschancen.“

zur Pressemitteilung

Kulturfonds Bayern 2021: Gut angelegte Investitionen für ein lebendiges und vielfältiges Bayern / Von Projekten mit Kindern und Jugendlichen bis zur Erwachsenenbildung – Kulturfonds Bayern 2021 unterstützt bayernweit bildungsrelevante kulturelle Projekte

(08.07.2021) „Die Kultur in Bayern ist vielfältig und lebendig. Sie ist traditionsbewusst und gleichzeitig immer am Puls der Zeit. Sie ist ein großer Teil dessen, was Bayern so besonders macht“, sagt Kultusminister Michael Piazolo.

zur Pressemitteilung

750 Schülerinnen und Schüler an Förderzentren und an Schulen für Kranke legen Abschlussprüfungen ab / Kultusminister Michael Piazolo und Staatssekretärin Anna Stolz wünschen gutes Gelingen und viel Erfolg

(05.07.2021) 750 Schülerinnen und Schüler haben sich an den Förderzentren und an den Schulen für Kranke in Bayern mit Unterstützung ihrer Lehrkräfte intensiv auf die nun bevorstehenden Abschlussprüfungen vorbereitet. Die Prüfungen begannen am 6. Juli 2021. Kultusminister Michael Piazolo und Staatssekretärin Anna Stolz drücken allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern fest die Daumen.

zur Pressemitteilung

Endspurt bei den Prüfungen an den Mittelschulen – Kultusminister Michael Piaolo und Kultusstaatssekretärin Anna Stolz wünschen viel Erfolg bei den Abschlussprüfungen

(05.07.2021) In dieser Woche beginnt für rund 58.000 Mittelschülerinnen und Mittelschüler die heiße Phase der Abschlussprüfungen. Nach den schulhausinternen Prüfungen, zu denen auch die Projektprüfung gehört, stehen nun die zentralen schriftlichen Abschlussprüfungen in den Fächern Deutsch, Englisch und Mathematik an.

[zur Pressemitteilung](#)

„Ein Abschluss, der zahlreiche Türen öffnet“ – Für über 37 000 Realschülerinnen und Realschüler beginnen am 6. Juli 2021 die Abschlussprüfungen / Kultusminister Michael Piaolo und Staatssekretärin Anna Stolz wünschen gutes Gelingen und viel Erfolg bei den nun anstehenden Prüfungen

(05.07.2021) Für über 37 000 bayerische Realschülerinnen und Realschüler hat das Warten nun ein Ende: Am 6. Juli 2021 begannen die Abschlussprüfungen. „Die harte Arbeit der letzten Wochen hat sich gelohnt“, betont Kultusminister Michael Piaolo. „Die Schülerinnen und Schüler an den Realschulen starten nun gut vorbereitet in ihre Prüfungen, nach denen sich für die jungen Menschen zahlreiche Türen öffnen.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Wissenschaft und Kunst**Konzerthaus München: Grünes Licht für weitere Planungen / Wissenschaftsminister Bernd Sibler stellt Haushaltsausschuss des Bayerischen Landtags Vorplanung vor: „Leuchtturmprojekt für Bayern hat starke Signalwirkung auch für internationale Kunstszene“**

(08.07.2021) Das Projekt Konzerthaus München geht in die nächste Planungsphase: Der Haushaltsausschuss des Bayerischen Landtags hat am 8. Juli 2021 für weitere Planungen grünes Licht gegeben, nachdem Kunstminister Bernd Sibler diesem zusammen mit Vertretern des Bauministeriums den aktuellen Stand der Vorplanung vorgestellt hatte. Auch neue Bilder zur Gestaltung der Säle und zur Außenwirkung des Gebäudes wurden präsentiert.

[zur Pressemitteilung](#)

Afrika besser kennenlernen und verstehen: Freistaat unterstützt neuen Zertifikatsstudiengang der Universität Bayreuth und bayernweites Stipendienprogramm / Wissenschaftsminister Bernd Sibler übergibt Förderbescheid für „afriZert“ – Angebot für Studentinnen und Studenten im gesamten Freistaat – Theorie vermitteln und echte Begegnungen ermöglichen

(08.07.2021) Afrika besser kennenlernen und verstehen zu können, ist Ziel des neuen Zertifikatsstudiengangs „afriZert“ der Universität Bayreuth. Für die Einrichtung des neuen Studienangebots sagte Wissenschaftsminister Bernd Sibler dem Präsidenten der Universität Bayreuth Prof. Dr. Stefan Leible bis 2025 rund 800.000 Euro zu.

[zur Pressemitteilung](#)

Verlängerung des Soloselbstständigenprogramms: freischaffende Künstlerinnen und Künstler sowie Angehörige kulturnaher Berufe können ab Montag erneut Anträge stellen / Finanzielle Hilfe für den Zeitraum Juli bis Dezember 2021 – Unterstützung für besonders von der Pandemie betroffene Berufsgruppe

(04.07.2021) „Ab Montag startet die dritte Antragsrunde für das Soloselbstständigenprogramm: Künstlerinnen und Künstler sowie Angehörige kulturnaher Berufe können die Finanzhilfen in Höhe von bis zu 1.180 Euro monatlich als Ersatz für entfallende Erwerbseinnahmen für bis zu sechs Monate im Zeitraum von Juli bis Dezember 2021 ab dem 5. Juli beantragen“, erklärte Kunstminister Bernd Sibler am 4. Juli 2021 in München. Die neuen Anträge können – wie schon bei den letzten beiden Antragsrunden – über Bayern Innovativ gestellt werden.

[zur Pressemitteilung](#)

Aufnahme in die gemeinsame Förderung der Leibniz-Gemeinschaft: Regensburger Immunologie-Institut wird zur Elite-Adresse in der Immunmedizin / Aufnahme in gemeinsame Forschungsförderung von Bund und Ländern zum 01.01.2022 – Riesiges Potenzial für die Krebsbekämpfung – Wissenschaftsminister Sibler: „Eindrucksvoller Erfolg für die Spitzenforschung am High-Tech-Standort Bayern“

(02.07.2021) Diese Entscheidung kommt einem wissenschaftlichen Ritterschlag gleich: Die Gemeinsame Wissenschaftskonferenz von Bund und Ländern (GWK) hat in ihrer Sitzung am 2. Juli 2021 beschlossen, das Regensburger Centrum für Interventionelle Immunologie (RCI) als „Leibniz-Institut für Immuntherapie“ ab dem kommenden Jahr in die gemeinsame Bund-Länder-Förderung der hoch angesehenen Leibniz-Gemeinschaft (WGL) aufzunehmen.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium der Finanzen und für Heimat

FÜRACKER: FÜR EIN STARKES BAYERN AM PULS DER ZEIT – ERFOLGREICHE HEIMATSTRATEGIE WIRD FORTGESCHRIEBEN / Vorstellung „Offensive.Heimat.Bayern 2025“ und Heimatbericht 2020

(08.07.2021) „Ob Digitalisierung, gesellschaftlicher Zusammenhalt, demografische Veränderung oder Klimawandel – der Freistaat geht Herausforderungen aktiv und konsequent an. Wir gestalten, geben Perspektiven und stärken ganz Bayern individuell“, so Finanz- und Heimatminister Albert Füracker bei der Vorstellung der neuen Heimatstrategie „Offensive.Heimat.Bayern 2025“.

[zur Pressemitteilung](#)

FÜRACKER: KOMMUNALER FINANZAUSGLEICH 2022 KRÄFTIGER IMPULS FÜR WEG AUS DER KRISE / Ausgleichsvolumen 2022 trotz anhaltender Krise auf Spitzenniveau von 10,4 Milliarden Euro // Schwerpunkt auf Investitionen

(07.07.2021) Die Verhandlungen zwischen Staatsregierung und kommunalen Spitzenverbänden zum kommunalen Finanzausgleich wurden erfolgreich mit einem sehr guten Ergebnis abgeschlossen. So sollen die Kommunen 2022 über 10,4 Milliarden Euro vom Freistaat Bayern erhalten. Bayerns Staatshaushalt steht nach wie vor krisenbedingt unter hohem Druck, trotzdem wird das Ergebnis vom Vorjahr um rund 128 Millionen Euro übertroffen. Hinzu kommen 2022 einmalig zusätzliche Mittel für Investitionen in Höhe von 400 Millionen Euro.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft, Landesentwicklung und Energie

Bayerns Energieminister bei KWK-Roadshow in Bad Füssing / Aiwanger: „Kraft-Wärme-Kopplung ist ein entscheidendes Puzzlestück bei der Energiewende“

(08.07.2021) Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger hat am 8. Juli 2021 im Rahmen der KWK-Roadshow durch die bayerischen Regierungsbezirke die Johannesbad Fachklinik in Bad Füssing besucht. Dort sorgen zwei Blockheizkraftwerke (BHKW) mit hocheffizienter Kraft-Wärme-Kopplung (KWK) für eine zuverlässige, effiziente und klimafreundliche Energieversorgung der Klinik sowie der zugehörigen Johannesbad Therme.

[zur Pressemitteilung](#)

**Neue Flächenpotenziale für Windräder in Bayern durch Modernisierung der Flug-Navigation / Aiwanger:
„Der positive Trend bei der Windenergie setzt sich fort“**

(08.07.2021) Durch die Modernisierung von Drehfunkfeuern zur Flug-Navigation ergeben sich neue Flächenpotenziale für die Windkraft im Freistaat. Bayerns Wirtschafts- und Energieminister Hubert Aiwanger begrüßt die Umrüstung durch die Deutsche Flugsicherung (DFS): „Durch den technologischen Fortschritt gibt es eine höhere Toleranz gegenüber Störungen von Windrädern.“

[zur Pressemitteilung](#)

**Bayern und Oberösterreich wollen noch stärker die Vorteile des EU-Binnenmarktes nutzen / Aiwanger:
„Der Entbürokratisierungsdialog kommt in Schwung: nach 100 Tagen bereits erste Erfolge für die
Wirtschaft!“**

(05.07.2021) Im März 2021 wurde die bayerisch-oberösterreichische Entbürokratisierungs-Arbeitsgruppe eingesetzt. Nach 100 Tagen zogen Wirtschaftsminister Hubert Aiwanger gemeinsam mit Wirtschaftslandesrat Markus Achleitner und Wirtschaftskammerpräsidentin Doris Hummer in München eine Zwischenbilanz.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Umwelt und Verbraucherschutz**GLAUBER: PFLANZENBAU IN BAYERN FIT FÜR DEN KLIMAWANDEL MACHEN / PROJEKTVERBUND
BAYKLIMAFIT GEHT MIT 3 MILLIONEN EURO IN DIE ZWEITE RUNDE**

(08.07.2021) Die Landwirtschaft in Bayern klimasicher und Kulturpflanzen widerstandsfähiger machen: Das ist das Ziel des Projektverbunds BayKlimaFit. Dieser geht nun in die zweite Runde. Bayerns Umweltminister Thorsten Glauber betonte dazu am 8. Juli 2021 in München: „Der Klimawandel trifft Bayern hart, die Sommer werden heißer und trockener. Starkregen, Hitze und Überschwemmungen stellen auch die Landwirtschaft vor große Herausforderungen. Wir übernehmen Verantwortung: Bayern wird mit dem großen Projektverbund ‚BayKlimaFit 2‘ rund drei Millionen investieren.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

Ministerin Michaela Kaniber ehrt die zehn besten Metzgereien Bayerns: „Besondere Qualität, die man schmeckt“

(07.07.2021) Die zehn besten Metzgereien Bayerns hat Ernährungsministerin Michaela Kaniber am 7. Juli 2021 mit dem Staatsehrenpreis ausgezeichnet. „Bayerns Metzger stehen nicht nur für herausragende Handwerkskunst und regionale Wirtschaftskreisläufe, sondern auch für besondere Qualität, die man schmeckt. Kunden schätzen deren fachkundige Beratung.“

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Gesundheit und Pflege

Holetschek baut die medizinische Versorgung für Kinder und Jugendliche weiter aus – Bayerns Gesundheitsminister bei der Grundsteinlegung für den Neu- und Erweiterungsbau des kbo-Kinderzentrums München

(08.07.2021) Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek baut die medizinische Versorgung für Kinder und Jugendliche in Bayern weiter aus. Der Minister betonte am 8. Juli 2021 anlässlich der Grundsteinlegung für den Neu- und Erweiterungsbau des Kinderzentrums der Kliniken des Bezirks Oberbayern (kbo) in München: „Der Neu- und Erweiterungsbau am kbo-Kinderzentrum München ist ein hervorragendes Projekt, das die medizinische Versorgung unserer Kinder und Jugendlichen im Freistaat noch weiter verbessert.“

[zur Pressemitteilung](#)

Holetschek erweitert Corona-Impfangebot in Krankenhäusern – Bayerns Gesundheitsminister: Patienten können Kreuzimpfungen mit Astrazeneca und mRNA-Impfstoff in Kliniken erhalten

(06.07.2021) Bayerns Gesundheitsminister Klaus Holetschek hat gemeinsam mit der Bayerischen Krankenhausgesellschaft (BKG) das Corona-Impfangebot in den Kliniken erweitert. Ab sofort bekommen die Krankenhäuser die Möglichkeit, alle Patienten nach einer Beratung auf deren Wunsch gegen das Coronavirus impfen zu können.

[zur Pressemitteilung](#)

Bayerisches Staatsministerium für Digitales

Digitalministerium startet bayernweite Initiative „Digital Verein(t)“ / Gerlach: „Wir bringen digitale Werkzeuge zu den Vereinen vor Ort“

(09.07.2021) Digitalministerin Judith Gerlach hat die bayernweite Initiative „Digital verein(t)“ gestartet. Dabei werden an 21 Standorten im Freistaat Vereine bei der Digitalisierung unterstützt. Bei der Eröffnung des ersten Standorts in Neustadt an der Aisch erklärte Gerlach: „Mit dem Projekt vermitteln wir digitale Werkzeuge, um die Vereinsarbeit auch in der digitalen Welt lebendig zu gestalten.“

[zur Pressemitteilung](#)

[Inhalt](#)

[Datenschutz](#)

[Impressum](#)

[Barrierefreiheit](#)

